

Erfahrungsbericht Erasmus Århus, Dänemark SoSe22

Name der Verfasser*in	
Studiengang, Fakultät	Ökotropnologie, LS, BA
E-Mail-Adresse	
Land & Gasthochschule / Arbeitgeber	Dänemark, VIA University College
Zeitraum Aufenthalt	31.01.2022-01.07.2022

Studium

VIA UNIVERSITY COLLEGE



Die VIA, an der Global Nutrition and Health gelehrt wird, liegt im nördlichen Teil der Stadt Århus (Århus N), etwa 15 Minuten mit dem Fahrrad entfernt von dem Zentrum (Århus C). Das Gebäude bietet viele Räumlichkeiten, die zur freien Verfügung stehen. Es gibt eine Bibliothek, eine Mensa, einen Fitness- und Gymnastikraum, sowie viele kleine Lerninseln und Gruppen- und Beratungsräume, die gemietet werden können.

Die Module sind für die jeweiligen Semester vorgegeben und sind auf der Website einzusehen. Das vierte und sechste Semester wurde aufgeteilt, da in beiden jeweils zur Hälfte ein Praktikum erfolgt. In der ersten Hälfte meines Semesters war ich in dem vierten Semester mit den Modulen: Physical Activity, Health Counseling und Lifespan Nutrition und in der zweiten Hälfte meines

Semesters war ich im sechsten Semester mit den Modulen: Public Health Nutrition, Health Policy Implementation und Public Health Promotion. Nach jedem Semester gab es eine Hausarbeit zu einem Thema, welches alle Module inkludiert und eine mündliche Prüfung. Der Lehrstil in Dänemark hat mir besonders gut gefallen. Es gab viele Gruppenarbeiten und Präsentationen, was dazu angeregt hat, die Texte und Studien zu lesen, die vor jeder Unterrichtsstunde hochgeladen wurden.

Wichtig zu wissen: Das Semester in Dänemark beginnt früher als das deutsche Semester. Somit überschneidet sich das deutsche Wintersemester mit dem dänischen Sommersemester um ca. einen Monat.

Bei der **Unterkunft** unterstützt die VIA die internationalen Studierenden. In dem Bewerbungsprozess gibt es die Möglichkeit anzugeben, ob Hilfe benötigt wird und ich empfehle sehr, diese anzunehmen, da es die Wohnungssuche erleichtert. Es kann ein Zimmer oder eine geteilte Wohnung in einem Studierendenwohnheim vermittelt werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit vorher Wünsche anzugeben (Mitbewohner ja oder nein?; Welche Unterkunft wird priorisiert?). Es lohnt sich, die Unterkünfte zu recherchieren, um ein besseres

Bild über die jeweiligen Studierendenwohnheime und deren Angebot, sowie deren Preis zu bekommen. Ich habe eine geteilte Wohnung im Grundvigs Hus Kollegiet zugeteilt bekommen. Meine Mitbewohnerin war ebenfalls eine internationale Studentin aus den Niederlanden. Dies war sehr hilfreich für den Start, weil ich bereits jemanden aus meiner Klasse kannte. Im Kollegiet wurden viele kleine Events geplant. Zum Beispiel gab es einmal im Monat ein Abendessen zusammen. Hierfür wurden Teams eingeteilt, die sich ein spezielles Motto für den Abend überlegt haben.

Die Fahrtzeit zur VIA beträgt 6 Minuten mit dem Fahrrad und ca. 20 Minuten Fußweg.

In Århus wird sehr viel Fahrrad gefahren, da es viel zeiteffizienter ist, als auf die Bahn oder den Bus zu warten. Man muss bedenken, dass Århus hügelig ist und die VIA und die Unterkunft auf dem „Berg“ liegen. Es ist sehr angenehm mit dem Fahrrad in das Zentrum zu fahren, der Heimweg ist allerdings energieaufwendig. Der Strand ist ebenfalls nur 10 Minuten mit dem Fahrrad von meiner Unterkunft entfernt. Ein gebrauchtes Fahrrad lässt sich häufig für einen geringen Preis kaufen oder mieten.

Warum Århus, Dänemark?

Århus ist eine wunderschöne kleine Stadt, mit vielen Studierenden. Dänemark lebt das Wort „hygge“, welches für Gemütlichkeit steht. Die Menschen sind zunächst sehr reserviert, aber sobald einmal „das Eis gebrochen“ wurde, sind es sehr liebevolle Menschen. Im Zentrum, besonders im ‚Latin Quarter‘ sind immer viele junge Menschen anzutreffen, die einen Kaffee oder ein kaltes Getränk in der Sonne oder auch drinnen genießen, denn das Wetter ist sehr wechselhaft.

Ich durfte viele Menschen aus verschiedenen Ländern kennen lernen, vor allem aus den Niederlanden, Spanien aber natürlich auch Dänemark. Dänisch zu lernen ist nicht erforderlich, da jeder sehr gut Englisch spricht, allerdings ein Vorteil, um sich schneller mit Einheimischen anzufreunden. Außerdem zeigt es Interesse an dem Land, denn dass die Dänen ihr Land lieben, sieht man schon an den vielen dänischen Flaggen an jedem Haus.

Århus liegt außerdem direkt an der Ostsee und bietet viele Möglichkeiten, wie zum Beispiel einen Tagesausflug auf die Insel Samsø (siehe Bild), die mit der Fähre erreicht werden kann.



In Århus wird es nie langweilig. Es gibt einige Orte, die ich Freunden gerne gezeigt habe: Aarhus Ø, den ‚Deer Park‘, die Infinity Bridge, das Rooftop Salling, DOKK1, Kaffee trinken in den süßen Cafés im Latin Quarter oder in Frederiksbjerg, Møllestien und das StreetFood. Für Kunstliebhaber ist AROS sehr zu empfehlen und wer gerne in die Geschichte eintaucht, sollte sich Den Gamle By oder das Women’s Museum anschauen.

Um einen Einblick zu bekommen habe ich hier einige Bilder mitgebracht.

Die Vorbereitung

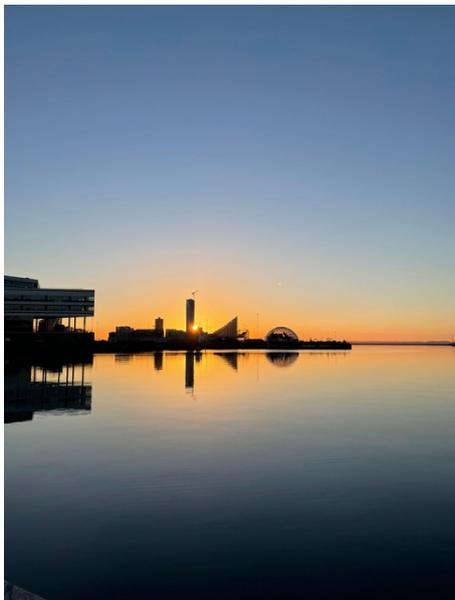
Für die Vorbereitung empfehle ich ein halbes bis dreiviertel Jahr, gerne auch schon viel früher, um die Sprache zu lernen. In Mobility Online sollten alle Daten fristgerecht abgegeben werden. Es kann manchmal etwas dauern, bis die Unterlagen von der Partneruniversität vorliegen, deshalb sollte man frühzeitig anfangen.

Der Bewerbungsprozess erfolgt Schritt für Schritt über Mobility Online, daher ist es sehr einfach und übersichtlich, nur zeitintensiv, da man immer sein E-Mail-Postfach, sowie seinen Bewerbungsbogen kontrollieren sollte.

Zunächst registrierst du dich und sammelst deine Unterlagen für die Bewerbung (Personenstammdaten, Sprachnachweis (Englisch), Lebenslauf, Passfoto, Immatrikulationsbescheinigung, Motivationsschreiben, Leistungsübersicht). Im nächsten Schritt wird die Bewerbung vom Student Exchange Koordinator angenommen und du lädst die Annahmeerklärung hoch. Du solltest das Portal also nicht aus den Augen verlieren und alles sofort erledigen. Danach werden die Unterlagen geprüft und du kannst dich bei der Partnerhochschule direkt bewerben.

Wenn der Bewerbungsprozess fertiggestellt ist, muss vor der Mobilität ein „Learning Agreement“ von mehreren Personen ausgefüllt werden, auch hier gilt, frühzeitig abschicken und ausfüllen lassen. Nachdem du deinen „Acceptance Letter“ erhalten hast, musst du einen OLS-Sprachtest durchführen. Dies dient vor allem dem Vergleich der Sprachkenntnisse vor und nach dem Austausch. Nach einer Sicherheitsbelehrung kann das „Grant Agreement“ (der Vertrag) gedruckt werden, welches in Originalform bei der Hochschule eingereicht werden muss. Erst wenn dieses erfolgreich angenommen und unterzeichnet wurde, steht der Mobilität nichts mehr im Weg.

Fazit



Das Auslandsemester hat mich sehr bereichert und ich empfehle jedem, der die Möglichkeit hat, diese Chance zu nutzen. Dänemark ist ein sehr schönes kleines Land, welches viele Möglichkeiten bietet. Nach Kopenhagen oder Skagen oder an die Westküste ist es nicht weit und man kann innerhalb des Landes sehr gut verschiedene schöne Orte entdecken. In der dänischen Uni hat mir besonders der persönliche Bezug zu den Lehrenden und der Lehrstil gefallen, deshalb lohnt es sich die kurze Reise in das Nachbarland anzutreten.

Århus C

Rooftop Salling;



Latin Quarter



Møllenstien



ARoS, Mølleparken;



Vadestedet



DOKK1 (Bibliothek);



Wikingers på den Ampeln



Århus Ø



Den Permanente;



Infinity Bridge



Deer Park

